

Nummer 93-5096-A06-V05
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01F8 / 01168
 Hersteller O.Z. Spa

Auftraggeber O.Z. Spa
 Via Brocchi, 22
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell Rallye Racing
 Typ 01F8 / 01168
 Radgröße 7 J x 15 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm) | Einpress- tiefe (mm) | Rad- last (kg) | Abrollumfang (mm) |
|------------|---|---|----------------------------|----------------------|----------------------|
| PI 351 | 01F8 PI / ohne Ring 01168 351/ S-Ø59,1 | 4/100/59,1 | 36 | 560 | 1875 |

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen Ruote O.Z.
 Radtyp und Ausführung siehe oben
 Radgröße 7 J x 15 H2
 Einpresstiefe ET 36
 Giessereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal Made in Italy
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) |
|-----|----------------------------|-----------|-------------------|------------------|
| S01 | Mutter M12x1,25 | Kegel 60° | 90 | - |

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz e. V. (Gutachten Nr. 935096) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Nissan
 Spurverbreiterung innerhalb 2%

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---|
| Nissan 100NX B13 F673 | 66-105 | 195/50R15 | | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K07 L01 S01 |
| | 66-75 | 185/55R15 | M14 | |
| Nissan Almera N15 e1*93/81*0025*.. | 55 Diesel | 195/55R15 | | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01 |
| | 55 Diesel | 205/50R15 | | |
| | 55-105 | 185/55R15 | M14 | |
| | 55-105 | 195/50R15 | | |
| | 55-105 | 195/55R15 | R09 | |
| | 55-105 | 205/50R15 | | |
| | 55-105 | 215/45R15 | | |
| Nissan Micra K11 G220, e11*93/81*0021*.. | 40-60 | 195/45R15 | | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K02 K11 L01 S01 |
| | | 205/45R15 | T79 T81 Z13 | |
| Nissan Sunny B12 E301 | 40-92 | 185/55R15 | K02 K07 M14 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01 |
| Nissan Sunny B12A E521 | 54-66 | 185/55R15 | K02 K07 M14 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01 |
| Nissan Sunny N13 E287 | 40-92 | 185/55R15 | K02 K07 M14 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01 |
| Nissan Sunny N13A E522 | 54-66 | 185/55R15 | K02 K07 M14 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01 |
| Nissan Sunny N14 F666 | 55-105 | 195/50R15 | K07 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K42 L01 S01 |
| | 55-66 | 185/55R15 | M14 | |
| Nissan Sunny Y10 F727, e1*93/81*0026*.. | 40-66 | 195/50R15 | K07 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K42 L01 S01 |
| Nissan Sunny Y10L F672 | 55-75 | 185/55R15 | M14 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 K42 L01 S01 |
| | 55-75 | 195/50R15 | K07 | |

Nummer 93-5096-A06-V05
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01F8 / 01168
Hersteller O.Z. Spa



Auflagen und Hinweise

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von
Fahrzeughersteller
Fahrzeugtyp und
Fahrzeugidentifizierungsnummer
bescheinigen zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und Profiltyps als Rundumbereifung zulässig.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5 , 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2 " UNF.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.

A23 Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummiventile, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen , zulässig.

K02 An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K07 Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K11 Ggf. ist durch Nacharbeiten der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

L01 Ggf. ist durch Begrenzung des Lenkeinschlags oder sonstige geeignete Maßnahmen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Nummer 93-5096-A06-V05
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01F8 / 01168
 Hersteller O.Z. Spa

M14 Folgende Reifen wurden geprüft:

| Hersteller | Sommerprofiltyp(en) bzw. Geschw.Kat. | Winterprofiltyp(en) bzw. Geschw.Kat. |
|-------------|---|---|
| Dunlop | alle | WinterSport M2 |
| Bridgestone | alle | --- |
| Pirelli | alle | --- |
| Semperit | M700 | M728 |
| Uniroyal | Rallye 440, 540 | MS*plus 3 bzw. 44 |
| Yokohama | A510 | --- |
| Michelin | MXV2, MXV3A, XGTV | --- |
| Continental | alle | alle |
| Goodyear | F1, Ventura, NCT3 | Eagle GW, Ultra Grip 5 |

Es können auch andere Reifen der Reifengröße 185/55R15 verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf 7 J x 15 H2 montierbar sind.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

T79 Reifen (LI 79) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 874 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T81 Reifen (LI 81) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 924 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

Z13 Rad/Reifen-Kombination nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit 13 Zoll Serienbereifung (Sommer).

Hinweise zum Sonderrad
entfällt

Nummer 93-5096-A06-V05
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01F8 / 01168
Hersteller O.Z. Spa

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 5 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum November 1994.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 23.Januar 2001



Pohl

00028538.DOC